

daß ich diejenigen Herren Buchhändler, die mir ihre Bücherbälgen zur Versendung übergeben haben, durch Affecuranz pro Centner mit 120  $\frac{1}{2}$  Pr. Cour. sicher gestellt habe, ohne daß der bisherige Lohn erhöht wird.  
Leipzig, den 1. Nov. 1837.

Johann Christian Freygang.

[5073.] Ich ersuche diejenigen verehrlichen Buchhandlungen, welche mir literarische Anzeigen zum Beilegen senden, meine zeitherige Firma in folgende abzuändern:

Vorräthig in Gustav Köhler's Buch- und Kunsthandlung (Brüderstraße Nr. 139) in Görlitz, und bei Wilhelm Spremberg in Lauban. Anzeigen mit der erloschenen Firma kann ich nicht verbreiten.

Gustav Köhler,  
sonst Gruson'sche Buchhandlung.

[5074.] Die Groening'sche Buchhandlung in Bernburg erbittet sich 1 compl. Verlagskatalog von jeder Buchhandlung.

[5075.] **Zu beachten!**

Für einen meiner Committenten, der eine Leihbibliothek zu errichten beabsichtigt, ersuche ich die Herren Verleger belletristischer und überhaupt sich für eine Leihbibliothek eignender deutscher und französischer Werke, mir Ihre Kataloge gefälligst einzusenden, und bitte ich, dabei zugleich die Bedingungen zu bemerken, welche bei Abnahme größerer Partien Statt finden.

F. A. Brockhaus in Leipzig.

[5076.] Sgn. Kohn in Breslau bittet um 2 Expl. aller guten Kinderschriften à Cond.

[5077.] Sgn. Kohn in Breslau bittet um Einsendung eines Expl. aller Schriften, die das Judenthum in religiöser, politischer und socialer Beziehung besprechen, sowohl ältere als neuere.

[5078.] Diejenigen Handlungen, deren Verlag wissenschaftlicher Art ist, und von denen bisher an die von mir übernommene Eichler'sche Buchhandlung keine Neuigkeiten gesandt worden sind, ersuche ich,

„mir von jetzt an dieselben in der unten bemerkten Anzahl zukommen zu lassen“,

erlaube mir jedoch, die ausdrückliche Bedingung zu stellen: nur, was von jetzt an erscheint, nicht das im Laufe dieses Jahres an Neuigkeiten bereits Erschienene, mir senden zu wollen.

Berlin, am 1. Novbr. 1837.

Wm. Besser  
(vormals G. Eichler'sche Buchhandlung.)

Wm. Besser's antiquar. und Sortiments-Buchhandlung in Berlin

verbittet sich die Zusendung gewöhnlicher Romane und Theaterstücke, Localschriften, unbedeutender Schriftchen, die kein besonderes Interesse haben, Musikalien, Landcharten, Stick- und Strickbücher, Vorschriften, Zeichenbücher; bittet dagegen um:

- 6 Theologie, evangelische.
- 4 Rechts-, Staats- und Cameral-Wissenschaften.
- 2 Medicin, Chirurgie etc.
- 2 Chemie, Pharmacie.
- 2 Philosophie, Literatur und Bibliotheks-Wissenschaft.
- 4 Altdeutsche Sprachkunde.
- 4 Orientalia.
- 2 Pädagogik und gute Kinderschriften.
- 6 Philologie und Alterthümer.
- 2 Geschichte und Biographien.
- 2 Geographie.
- 6 Naturwissenschaften (Lehrbücher für Schulen nur in einfacher Anzahl).
- 1 Mathematische Wissenschaften.
- 2 Belletristik (jedoch keine für Leihbibliotheken bestimmte Romane).
- 2 Taschenbücher.

[5079.] **Bitte um Zurücksendung.**

Da wir von Kock's Andreas, und Frau, Mann und Liebhaber keine Expl. mehr auf dem Lager haben, würden uns die verehrlichen Handlungen, welche Expl. davon ohne Rücksicht auf Absatz liegen haben, durch baldgefälliges Remittiren sehr verbinden.

Um eine gleiche Gefälligkeit bitten wir hinsichtlich des „Französischen Trichter.“

Verlags-Comptoir in Breslau.

[5080.] **Zurückverlangt.**

Munde, Beschreibung der Gräfenberger Wasserheilanstalt ist fast gänzlich vergriffen, so daß wir die festen Bestellungen kaum noch erfüllen können. Handlungen, welche Exempl. davon ohne sichere Hoffnung zum Absatz derselben auf dem Lager haben, würden uns durch möglichst schnelle Zurücksendung sehr verbinden, wobei wir bemerken, daß die Adressen der Packete an unterzeichnete, nicht aber an Herrn C. A. Hartleben in Pesth zu stellen sind.

Hartleben's Verl.-Expd. in Leipzig.

[5081.] **B i t t e.**

Von der am 1. Juli pro nov. versandten Schrift:  
Kersting, Merk auf, Deutschland!

habe ich nur noch wenige Exemplare, und bitte ich daher meine Herren Collegen um schleunige Rücksendung aller, ohne Rücksicht auf Absatz lagernden Exemplare.

Bremen, im October 1837.

Joh. Georg Seyse.

[5082.] **Ergebnste Bitte um Rücksendung.**

Emmann's Grundriß der Zoologie, welches Werkchen ich unterm 18. April d. J. pro novitate versandte, hat so guten Abgang und so bedeutende Nachbestellungen gefunden, daß mir bereits Exemplare auf dem Lager fehlen. — Wer dieses Werkchen ohne Aussicht auf Absatz lagern hat, würde mich recht sehr verbinden, wenn er mir die Exemplare recht bald nach